

Nachruf für Frau Aranka Puymann

Am Samstag 8.12.2018 hat uns unser Ehrenmitglied Aranka Puymann für immer verlassen.

Aranka Puymann brachte über mehrere Jahrzehnte dem Hörbranner Tischtennisnachwuchs sowie den Vorarlberger und österreichischen Kaderspielern das Tischtennis-Spiel bei.

Als erste staatlich geprüfte Tischtennis-Trainerin Vorarlbergs leitete sie ihre SchülerInnen – so nannte sie die ihr anvertrauten jugendlichen Tischtennis-SportlerInnen – fachlich fundiert zum leistungsorientierten Tischtennis-Training an. Pädagogisch sehr geschickt begleitete Aranka ihre Schützlinge auch auf Tischtennis-Turniere und holte mit ihnen im Laufe der Jahrzehnte eine Vielzahl ansehnlicher, sportlicher Erfolge. In der Hörbranner Turnhalle war sie über viele Jahrzehnte jeden Dienstag und Freitag die Erste, richtete die Tischtennistische und Banden für das Nachwuchstraining und die folgenden SpielerInnen her.

Die menschliche Befindlichkeit ihrer Klubkameraden und Schützlinge war ihr mindestens so wichtig wie der sportliche Erfolg: So konnte man sich jederzeit bei ihr, nicht nur in Folge sportlicher Misserfolge, trösten und beraten lassen. In der Hitze sportlicher Auseinandersetzungen an der Tischtennis-Platte verstand sie es dank ihrer Persönlichkeit und ihres psychologischen Geschicks, die Kontrahenten wieder zu beruhigen. Bei sportlichen und privaten Erfolgen ihrer Schützlinge oder MannschaftskollegInnen zeigte sie mit ihren strahlenden Augen und dem ihr typischen Lächeln, wie innig sie sich mitfreuen konnte. Ihre Begabungen setzte sie besonders bei ihrer Familie, beim Segeln und selbstverständlich beim Tischtennis-Sport ein.

Sportliche Erfolge im Tischtennisport feierte sie sowohl als Trainerin als auch als Spielerin:

So war sie im Vorarlberger Tischtennis-Damensport jahrelang eine Größe für sich, manch männlicher Gegner verzweifelte in der Vorarlberger Mannschaftsmeisterschaft an Aranka, zumal sie jederzeit verloren geglaubte Spiele aufgrund ihres taktischen Geschicks umdrehen und siegreich beenden konnte. Dies galt auch für die unzähligen Einsätze, die sie als Spielerin bei Cup-Bewerben (ab 1971), Staatsliga A (bis 1992), österreichischen Staatsmeisterschaften, Vorarlberger Meisterschaften sowie zahlreicher internationaler Einsätze und Weltmeisterschaften (1986, 1988, 1992) zeigte.

Aranka war die erste Tischtennis-Spielerin Vorarlbergs, die 1982 eine Erwachsenen-Goldmedaille als österreichische Seniorenmeisterin ins Ländle holte, unzählige österreichische Medaillen in Gold, Silber und Bronze folgten.

Eine Vielzahl an nationalen und internationalen Erfolgen sowie den Titel Vorarlberger Damen-Landesmeisterin konnte sie über einen langen Zeitraum für sich verbuchen.

Der Dank für ihre sehr erfolgreiche Arbeit als Spielerin und Trainerin an der Tischtennisplatte, für ihren zeitlich unglaublichen Einsatz zum Wohle des Tischtennisport als kreative, kritische, sehr engagierte Funktionärin und Schiedsrichterin, sowohl beim Hörbranner Tischtennis-Klub als auch beim Vorarlberger und Österreichischen Tischtennisverband, wurde in Form von Ehrungen durch das Land Vorarlberg, den Österreichischen Tischtennisverband, die UNION-Vorarlberg (1993), die Gemeinde Hörbranz (1993) und durch den Hörbranner Tischtennis-Klub, dem sie vor weit über 50 Jahren beigetreten war, im Laufe der Jahre und Jahrzehnte zum Ausdruck gebracht. Erst im Mai dieses Jahres konnten wir noch gemeinsam das siebzigjährige Bestehen unseres Tischtennisvereins feiern.

Auch wenn Tischtennis im Mittelpunkt stand, kam bei Aranka das Menschliche nie zu kurz: „Für **deinen** Tischtennisport, **deine** Spielerinnen und Spieler hast du ein Herz wie ein Bergwerk“, stellte bei einer Dankesrede der damalige VTTV-Präsident fest. – Dieses Herz hat jetzt aufgehört zu schlagen. – Wir verabschieden uns mit größter Hochachtung von der Grande Dame des Vorarlberger und Hörbranzner Tischtennisports.

Durch die vielen bleibenden Spuren, die Aranka in IHREM Tischtennis-Klub Hörbranz hinterlassen hat, werden wir uns in ehrendem Andenken immer wieder an sie erinnern.

Tischtennis-Klub

Toyota UTTC-Hörbranz